

Gauschießen ist eröffnet

Geldpreise für die Besten zu gewinnen

Binswangen Am vergangenen Donnerstag fand im Schützenheim von Frohsinn Binswangen die Eröffnung des diesjährigen Gauschießens statt. Alle Schützenvereine des Sportschützengaus Wertingen können daran teilnehmen.

Neben einer Einzelwertung, in dieser die Schützinnen und Schützen für Ring- und Teilerwertung jeweils Geldpreise abstauben können, geht es in der Mannschaftswertung auch darum, den eigenen Verein bestmöglich zu präsentieren. Außerdem werden beim Gauschießen der Gauschützenkönig und der Bezirksschützenkönig ausgeschossen. Bis einschließlich 21. Februar kann noch geschossen werden.

Am 17. Februar ist das Schützenheim in Unterschöneberg für das Gauschießen geöffnet, am 18. Februar die Schützenheime in Buttenwiesen und Emersacker, am 19. Februar in Emersacker und Unterschöneberg sowie am 20. Februar in Binswangen. Zum Abschluss kann am 21. Februar auch in Buttenwiesen und Langenreichen geschossen werden. (THMI)



Jürgen Rehm (vorn links) und Gottfried Brandelik (vorn rechts) durften unter Beobachtung von Gauschützenmeister Hubert Gerblinger (ganz links) und der Wettkampfleitung um Günter Wiedemann (Zweiter von links), Alexander Lachenmayr (Dritter von links) und dem Vorsitzenden des ausrichtenden Vereins Frohsinn Binswangen, Reinhard Wiedemann (Vierter von links), die ersten Schüsse des Gauschießens 2024 abgeben. Foto: Michael Thiel